

Holz, Arno: 12. (1886)

1 Steur' ich nach dem goldnen Vließ —
2 Das verlorne Paradies,
3 O, wann werd ich's wiederfinden?

4 Tag und Nacht, in Schlaf und Wachen,
5 Wogt um mich die dunkle Fluth,
6 Und die Sehnsucht, die nicht ruht,
7 Ja, die Sehnsucht ist mein Nachen!

8 Und so gehn denn Mond und Sterne
9 Immer wieder meerempor;
10 Doch wie sie, winkt Edens Thor
11 Mir ach, immer nur von Ferne.

12 Aber laß das Rad nur rollen,
13 Wie's das schon seit je gethan,
14 Denn auch
15 Wird sich ja vollenden wollen.

16 Wind und Wellen werden schlafen
17 Und sein Ziel erreicht dein Boot,
18 Denn sein Steuermann heißt Tod
19 Und der Himmel ist sein Hafen!

(Textopus: 12.. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/18233>)